

Ludwig van Beethovens neuen Sinfonien in drei Vorträgen der Musikakademie

Vor 190 Jahren ist Ludwig van Beethoven gestorben. Die Musikakademie Bergkamen würdigt ihn mit 3 Vorträgen. Referent Johannes Wolff wird am 4. April zunächst in das sinfonische Werk des berühmten Komponisten einführen.



Johannes Wolff.
Foto: Ursula Dören

„Beethovens neun Sinfonien gelten als einer der Höhepunkte in der langen Geschichte dieser musikalischen Form. Seit ihrer Uraufführung gehören sie zu den am häufigsten gespielten Musikwerken,“ sagt Wolff. „Ich möchte mit meinem Vortrag beleuchten, was an diesen Sinfonien zu Beethovens Zeit so revolutionär war und warum sie heute immer noch so sehr berühren.“

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, die Freude am Hören klassischer Musik genügt. Am 25. April und 2. Mai werden Vorträge zu den 32 Klaviersonaten Ludwig van Beethovens folgen.

Die Kosten für den Vortrag betragen 8,00 €. Veranstaltungsort ist die städt. Galerie „sohle 1“ im Stadtmuseum in Bergkamen-Oberaden, dienstags um 19.30 Uhr. Der Vortrag dauert ca. 90 Minuten. Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle der Musikschule Bergkamen unter Telefon 02306/307730 entgegen. Anmeldeschluss ist der 27. März 2017